

Faustball

TV Weisel Männer 55 dritter bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften

von Volker Kern, TV Weisel

Am 15. / 16.09.2018 nahmen die beiden Seniorenteams der Männer 45 und 55 des TV Weisel an der Endrunde zur Deutschen Meisterschaft im Feldfaustball teil. Ausrichter war der VFL Kellinghusen (Schleswig Holstein). Mit 15 Spielern sowie 12 Fans trat man am Freitag den 14.09.2018 die Fahrt in den hohen Norden per Zug bzw. Kleinbus an. Bedingt dadurch das im Regionalverband West nur wenig Mannschaften in dieser Saison gemeldet hatten fiel die Regionalmeisterschaft im Juli aus, so dass man nach der Spielrunde auf Verbandsebene , die schon im Juni beendet war , bis zur Meisterschaft kaum Wettkampfpraxis erringen konnte. Zwar besuchte man zwei Turniere und versuchte sich über regelmäßige Trainingseinheiten die notwendige Sicherheit für diese Meisterschaft zu erreichen doch war es für beide Teams schwierig ihre Form für diese Meisterschaft einzuschätzen. Beide Mannschaften waren in starke Vorrundengruppen gelost worden.



Männer 55

15 Jahre nach dem letzten Gewinn einer Medaille im Seniorenbereich konnte sich das M 55 Team über den Gewinn der Bronzemedaille freuen. In der Besetzung Berthold Kappus, Volker Kern, Jürgen Bremser, Freddy Weil, Hans Martin Fischer, Harald Sass, Bernd Menche und Lothar Mey begann mit dem Spiel gegen den MTV

Oldendorf diese Meisterschaft. Man benötigte zunächst etwas Zeit bis man sich auf den Gegner, die Platzverhältnisse und die an allen Tagen stets böigen Windverhältnisse gewöhnt hatte. In der Satzverlängerung konnte man zunächst den 1. Satz knapp mit 15:14 gewinnen. Im zweiten Satz lief es dann schon wesentlich besser und mit 11:7 und dem damit verbundenen 2:0 Satzgewinn startete man wie erhofft erfolgreich in diese Meisterschaft. Der amtierende Deutsche Meister vom TSV Bayer 04 Leverkusen wartete im 2. Spiel auf uns. Den 1. Satz musste man mit 7:11 abgeben. Im 2. Satz war das Spiel völlig offen. In einer spannenden Partie verlor man den 2. Satz unglücklich mit 13:15 und damit das Spiel mit 0:2 Sätzen. Mit einem Sieg gegen das bislang noch sieglose Team vom SV Moslesfehn konnte man einen großen Schritt in Richtung Zwischenrunde machen. Mit 11:7 und 11:9 wurde wie erhofft diese Partie mit 2:0 Sätzen für sich entschieden. Im letzten Gruppenspiel traf man auf den Ostmeister SG Stern Kaulsdorf. Nach den vorangegangenen Ergebnissen in der Gruppe hätte man sich mit einem Sieg sicher für die Zwischenrunde qualifiziert. Im ersten Satz lief es dann auch sehr gut und mit 11:4 setzte man sich deutlich durch. Leider konnte man das Niveau im zweiten Satz nicht halten. Mit 7:11 ging dieser Satz verloren so dass der 3. Satz die Entscheidung bringen musste. Dieser Satz war dann nichts für schwache Nerven. Völlig ausgeglichen bis zum letzten Ballwechsel war es eine hochklassige Partie in der leider der Gegner mit 15:13 das bessere Ende für sich hatte. Somit musste das Satzverhältnis über den Einzug in die Zwischenrunde entscheiden. Hier hatte der TV Weisel Dank des gewonnenen Satzes im letzten Gruppenspiel gegenüber dem MTV Oldendorf das bessere Ende für sich und zog als Gruppendritter in die Zwischenrunde ein. Damit hatte man das im Vorfeld gesteckte Ziel erreicht. Hier traf man dann am Sonntagmorgen auf den zweiten der Gruppe B, den weiteren Westvertreter TSG Tiefenthal. Gegen das Team aus der Pfalz hat man schon viele spannende Spiele ausgetragen. Von Beginn an kontrollierte der TV Weisel das Spiel und konnte sich gleich eine beruhigende Führung erspielen die man bis zum Ende des 1. Satzes nicht mehr abgab. Mit 11:5 siegte man deutlich. Auch im 2. Satz zeigte man die bessere Spielanlage und konnte sich auch hier mit 11:8 durchsetzen. Damit stand man im Halbfinale. Hier trat man erneut auf den Titelverteidiger TSV Bayer 04 Leverkusen. Im 1. Satz erwischte der Gegner den besseren Start und setzte sich mit 11:6 deutlich durch. Mit einer deutlichen Leistungssteigerung und der fantastischen Unterstützung der mitgereisten Fans konnte man dann den 2. Satz mit 11:9 gewinnen. Damit musste der 3. Satz die Entscheidung bringen welches Team ins Endspiel einzieht. In einem spannenden Satz gelang es keinem Team sich bis zum Seitenwechsel entscheidend abzusetzen. Mit 6:5 für den TV Weisel wurden noch mal die Seiten gewechselt. Diesen Vorsprung konnte man sogar auf 9:6 vergrößern. Dann nahm Leverkusen eine Auszeit und danach gelang es Gegner mit 3 Punkten in Serie auszugleichen. Erneut ging unser Team mit 10:9 in Führung und hatte dann sogar bei eigenem Angriff Matchball zum 11:9 doch leider landete der Überschlag im Netz. In der Satzverlängerung wogte das Spiel hin und her und die Führung wechselte ständig. Am Ende verlor man unglücklich mit 13:15. Nach dieser unglücklichen Niederlage war die Enttäuschung natürlich sehr groß, dass Finale so knapp verpasst zu haben. Im Spiel um die Bronzemedaille traf man auf das Team vom TV Elsava Elsenfeld (Franken). Trotz der Enttäuschung vom Halbfinale wollte man jetzt natürlich die Medaille. Noch einmal wurden alle Kräfte für dieses Spiel mobilisiert. Von Beginn an konnte man die Partie dominieren, sich in zwei Sätzen mit 11:7 und 11:6 durchsetzen, und gewann unter dem tosenden Applaus der mitgereisten Fans die Bronzemedaille. Deutscher Meister wurde nach einem deutlichen 2:0 Sieg gegen die SG Stern Kaulsdorf der TSV Bayer 04 Leverkusen.

Wenn man bedenkt das die drei erst platzierten dieser Meisterschaft alle aus der Gruppe A kamen ist die Leistung des TV Weisel mit dem erreichten 3. Platz in einer starken Vorrundengruppe umso höher einzuschätzen. Mit dem bekannten Quäntchen Glück wäre durchaus noch mehr zu erreichen gewesen.

Männer 45

Das Team der Männer 45 mit den Spielern Bernd und Günter Göttert, Bernhard Rheingans, Ludger Friedsam, Frank Platt, Ralf Priestersbach und Ralf Menche traf in der Gruppe A auf den TV Schweinfurt – Oberndorf, den MTV Rosenheim, den TSV Hagen 1860 und den SV Ruschwedel. Bei drei Niederlagen und einem Sieg belegte man in der Vorrundengruppe mit 2:6 Punkten leider nur den 5. Platz. Mit einer Niederlage startete man am Sonntag gegen den TKD Duisburg in die Platzierungsrunde um dann in der letzten Begegnung gegen das hessische Team vom TV Langen mit einem Sieg den 9. Platz zu erreichen.